

## **Landesrat Achleitner: Neue öö. Initiative für Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität**

***Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner: „Betriebliche Energiewende nicht nur Herausforderung, sondern vor allem auch Chance für Unternehmen in Oberösterreich“***

***Mit dem europäischen Green Deal tritt Europa in eine neue Phase ein: Klimaneutralität ist das gemeinsame Ziel. „Das bringt natürlich gravierende technologische und ökonomische Herausforderungen mit sich, gleichzeitig bieten sich große Chancen und Wettbewerbsvorteile gerade für den Standort Oberösterreich“, unterstrich Wirtschafts- und Energie-Landesrat Markus Achleitner im Rahmen des Innovationsforums „Betriebliche Energiewende“ des OÖ. Energiesparverbandes, das kürzlich in Linz stattgefunden hat.***

Im Mittelpunkt dieses Innovationsforums „Betriebliche Energiewende“ des OÖ. Energiesparverbandes stand die Frage, wie man die Energiewende in einem Betrieb am besten startet, gestaltet und schließlich umsetzt. „Ziel muss es sein, den Ausstieg aus fossilen Energieträgern kurz- und mittelfristig in Betrieben umzusetzen und dabei zugleich den Unternehmenserfolg zu steigern“, unterstrich Wirtschafts- und Energie-Landesrat Achleitner den mehrfachen Nutzen.

„Für viele Unternehmen in Oberösterreich ist die betriebliche Energiewende schon Realität, sie setzen erfolgreich Projekte rund um Energieeffizienz und erneuerbare Energie um“, verwies Landesrat Markus Achleitner auf die große Dynamik der oberösterreichischen Unternehmen in diesem Bereich. Schwerpunkte sind dabei die Bereiche Gebäude, Prozesse und Transport, die es effizient und erneuerbar zu gestalten gilt. Das Innovationsforum sieht sich dabei nicht nur als Impulsgeber, sondern vor allem als Plattform zum Austausch und schafft eine Brücke von der Forschung in die gelebte Praxis.

## **Energiewende LEADERS - Unternehmen auf dem Weg zur Klimaneutralität**

Um das Thema noch stärker zu forcieren, hat der Energiesparverbandes des Landes Oberösterreich die neue Initiative „Energiewende LEADERS“ geschaffen. Dabei arbeiten oberösterreichische Vorreiter-Unternehmen gemeinsam mit dem OÖ Energiesparverband an der betrieblichen Energiewende. „Das Motto lautet dabei ‚weg von Einzelmaßnahmen - hin zur gesamthaften Strategie‘, mit der Vision des klimaneutralen Wirtschaftens“, erläutert Landesrat Markus Achleitner das Ziel der Initiative, die von den oberösterreichischen Energietechnologie-Unternehmen mittragen wird.

Viele engagierte Unternehmen setzen bereits Einzelmaßnahmen in Richtung Klimaneutralität. Die „Leaders“-Initiative unterstützt die Unternehmen und Organisationen dabei, Standardmaßnahmen vollständig umzusetzen und durch Innovation darüberhinausgehende Effizienzmaßnahmen vorzubereiten. Gemeinsames Ziel ist die „Industrie 5.0“, die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern, als entscheidenden Faktor für die Wettbewerbsfähigkeit zu erreichen.

Derzeit gibt es bereits 15 Leaders Partner-Unternehmen: Bellaflora, BMW, Fronius, KEBA, Miba, Obermayr, ÖkoFEN, Peneder, Resch & Frisch, Rexel, Rübiger, Sparkasse, Starlim/Sterner, TIGER und Weber Hydraulik. Gemeinsam beschäftigen sie über 25.000 Mitarbeiter/innen und erzielen einen Umsatz von mehr als 7 Milliarden Euro. Neben 40 Produktionsstandorten in Europa, USA und Asien, gibt es weltweit rund 400 Vertriebsstandorte.

### **Rückfragen-Kontakt:**

**Michael Herb, MSc**

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, [michael.herb@ooe.gv.at](mailto:michael.herb@ooe.gv.at)